Matthias Stefke, Platanenweg 24 b, 15827 Blankenfelde, Tel./Fax 03379 / 200 172, Mobil: 0172/820 91 43, e-mail: M.Stefke@arcor.de

M.Stefke, Platanenweg 24 b, 15827 Blankenfelde
Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
z.H. Herrn Ortwin Baier und Herrn Dr. Kalinka
Karl-Marx-Str. 4
15827 Blankenfelde

· vorab per e-mail + Fax -

Blankenfelde, 16. März 2014

Anfragen zur 83. Sitzung der Gemeindevertretung am 20. März 2014

Herr Baier, Herr Dr. Kalinka,

unter Bezugnahme auf § 5 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Blankenfelde-Mahlow stelle ich die nachfolgenden Anfragen:

1. Mängelbeseitigung Parkhaus

Weshalb wird eine großflächige Sperrung über die Ebenen 3 – 7 des Parkhauses ab 22. März d.J. notwendig, welche konkreten Untersuchungen am Bauwerk werden durchgeführt?

Wäre es nicht möglich gewesen, die Sperrung kleinteiliger bspw. Ebene für Ebene durchzuführen, um nicht so viele Stellplätze auf einmal den Parkhausnutzern entziehen zu müssen?

Wie lange wird die Sperrung dauern?

2. Ausgang des Rechtsstreits mit einer Bloggerin auf www.klaerwerk-blog.de

Ist es zutreffend, dass der Bürgermeister gegen einen Bloggerin auf der o.g. Homepage mittels Rechtsanwalt vorgegangen ist, weil er den Inhalt ihres Beitrages für beleidigend oder als üble Nachrede empfunden hat?

Falls ja, welcher Rechtsanwalt wurde mandatiert?

Welchen Verlauf bzw. Ausgang nahm das von Herrn Bürgermeister initiierte Verfahren? Wurden die Kosten hierfür - und falls ja in welcher Höhe - aus der Gemeindekasse bezahlt?

3. Prüfung disziplinarischer Maßnahmen gegen den stellv. Bürgermeister, Herrn Jörg Sonntag

Gegen den Bürgermeister wurden die staatsanwaltlichen Ermittlungen im Zusammenhang mit der "Korruptionsaffäre Rathaus-Neubau" eingestellt.

Wird der Bürgermeister das Disziplinarverfahren gegen seinen Stellvertreter - aufgrund dessen Annahme eines Strafbefehls mit der Folge einer Vorstrafe - als dessen Dienstherr nun wieder selbst durchführen oder bleibt es diesbezüglich bei der Mandatierung eines Rechtsanwaltes durch die Kommunalaufsicht?

Falls ja, warum will oder kann der Bürgermeister das Disziplinarverfahren noch immer nicht selbst führen?

4. Prüfung zu (haftungs-)rechtlichen Konsequenzen gegen eine Gemeindevertreterin und einen leitenden Mitarbeiter der Verwaltung

Am 29. Oktober 2013 wurde die Gemeindevertretung wie auch durch Presseberichte die Öffentlichkeit über die Verhängung und Annahme von Strafbefehlen (mit der Folge einer Vorstrafe) durch eine Gemeindevertreterin und einen leitenden Mitarbeiter der Verwaltung informiert.

Daraufhin wurde einstimmig ein Prüfauftrag an die Verwaltung bzw. der in diesem Verfahren mandatierten Kanzlei erteilt, (haftungs-)rechtliche Konsequenzen zu prüfen.

Warum dauert die Prüfung so lange und wie ist nach nunmehr 5 Monaten der aktuelle Stand?

gez. Matthias Stefke